

AUSFALLGEBÜHR PHYSIOTHERAPIE

Patient: _____

Behandelnder Therapeut / Praxis: _____

Termin am: _____

Uhrzeit: _____

Behandlungsart: _____

§ 1 – Geltungsbereich der Ausfallgebühr

Diese Ausfallgebühr gilt für den Fall, dass der Patient einen vereinbarten Termin für physiotherapeutische Leistungen nicht wahrnimmt oder nicht rechtzeitig absagt.

§ 2 – Frist für Absage

Eine kostenfreie Absage ist bis spätestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin möglich. Erfolgt die Absage später oder erscheint der Patient nicht, wird eine Ausfallgebühr erhoben.

§ 3 – Höhe der Ausfallgebühr

Die Ausfallgebühr beträgt 50 % des vereinbarten Behandlungspreises, mindestens jedoch 20 Euro. Dies gilt unabhängig von der Erstattungsfähigkeit durch Krankenkassen.

§ 4 – Zweck der Ausfallgebühr

Die Gebühr dient dem Ausgleich der durch die kurzfristige Nichtinanspruchnahme entstandenen Kosten und dem Ausfall entgangener Behandlungsmöglichkeiten.

§ 5 – Rechtliche Grundlage

Die Erhebung der Ausfallgebühr erfolgt auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen und beruht auf der vertraglichen Vereinbarung zwischen Patient und Therapeut.

§ 6 – Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein, bleiben die übrigen Regelungen davon unberührt.

Patient

Therapeut / Praxis

Unterschrift: _____

Unterschrift: _____

Originalquelle dieses Dokuments:

<https://gesundheit-experte.com/ausfallgebuehr-physiotherapie/>

War diese Vorlage für Sie hilfreich?

Weitere aktuelle Vorlagen finden Sie unter:

<https://gesundheit-experte.com>

Mehr Vorlagen

Diese Vorlage ist ausschließlich für den persönlichen, nicht kommerziellen Gebrauch bestimmt.
Bei Weitergabe oder Veröffentlichung ist die Nennung der Quelle verpflichtend.

Diese Vorlage dient lediglich zur Orientierung und stellt keine Rechtsberatung dar.
Es wird empfohlen, sich im Einzelfall an eine fachkundige Rechtsberatung zu wenden.